

Schlechte Timeline Performance in Final Cut - MacOS Catalina

Beitrag von „macinsane“ vom 22. Oktober 2020, 12:07

Ich wusste nicht, dass es so ein emotionales Thema für dich ist. Tut mir leid, ich wollte dir nicht das Gefühl geben, eine falsche Entscheidung getroffen zu haben.

Ich habe weiter oben erklärt, warum iMacPro Mist ist. Das ist ein Hackintosh-Problem an sich. Davon sind auch die Ryzen-Leute betroffen. Die müssen auch in Kauf nehmen, dass ihr Rig nicht so performt, wie es könnte. Und bitte nochmal lesen: Es geht nur um FCPX. Das hat Apple hart auf den T2 optimiert, damit es auch auf den schwachen MacBook Pros läuft, bei maximaler Batterielaufzeit. Premiere und Co sind davon so nicht betroffen und nutzen ohnehin Software Rendering, wo FCPX das Apple Custom Design verwendet (deshalb gehen ja auch Ryzen so ab auf Premiere, weil hier rohe Gewalt hilft). Dass deine Konfiguration einen Original-Mac schlägt, hat mit meiner Aussage nichts zu tun.